

# INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT .....	7	
EINLEITUNG:		
DAS REISETHEMA IN DER UTOPIEFORSCHUNG .....	9	
1. GRUNDLEGUNG DES UTOPISCHEN REISEMOTIVS		
INTENTION .....	21	
1.1 Utopie als Gegenstand der Politikwissenschaft .....		22
1.1.1 Wandel des Utopiebegriffs.....	23	
1.1.2 Zur neueren Debatte: Ethik des Utopischen.....	28	
1.1.3 Konkrete Utopie, offenes System.....	38	
1.2 Prototypologie der philosophischen Reiseutopien .....		46
1.2.1 Hērodotos von Halikarnassos: <i>Welterfahrung</i> .....	50	
1.2.2 Johann von Mandeville: <i>Besitzlosigkeit</i> .....	52	
1.2.3 Christoph Columbus: <i>Mut zur Utopie</i> .....	54	
1.2.4 Georg Forster: <i>Forschergeist</i> .....	57	
1.2.5 Johann Gottfried Seume: <i>Selbstaufklärung</i> .....	60	
1.2.6 Hermann Graf Keyserling: <i>Empathie</i> .....	62	
1.2.7 Bruce Chatwin: <i>Zivilisationskritik</i> .....	64	
1.3 Der utopische Horizont der Reise .....		66
1.3.1 Das Faustische Fahrtmotiv .....	67	
1.3.2 Wissens- und Erfahrungshorizonte .....	70	
1.3.3 Die Reise als Ort und Nicht-Ort.....	77	
2. DAS ETHISCHE REISEMOTIV IN DER GLOBALEN WELT		
INTENTION .....	85	
2.1 Globalisierung I: Herausforderungen für die Praktische Philosophie		
2.1.1 Zum Wertediskurs der Welt-Werdung.....	87	
2.1.2 Ist der Globalismus ein Humanismus?.....	93	

2.2	Das touristische Dilemma als normatives Problem .....	97
	2.2.1 Die touristische Wende .....	97
	2.2.2 Übergang zu einer Reiseethik .....	107
2.3	Reisen als Ethik der Differenz .....	122
	2.3.1 Über das Fremde .....	122
	2.3.2 Holistische Erfahrung .....	129
	2.3.3 Stachel des Fremden .....	137
3.	DAS POLITISCHE REISEMOTIV FÜR UTOPISCHES HANDELN INTENTION .....	145
3.1	Globalisierung II: Ungleichzeitigkeit als multiversale Erfahrung ....	147
	3.1.1 Ungleichzeitigkeit als Zeitkritik.....	148
	Exkurs: Das Beispiel China .....	155
	3.1.2 Interkulturalität und Multiversum .....	158
3.2	Die Reise als Praxis politischer Geographie .....	166
	3.2.1 Utopische Zwischenräume.....	169
	3.2.2 Dystopische Aufklärung: Missvergnügungsreisen.....	178
3.3	Gibt es eine utopische Reisepolitik?.....	189
	3.3.1 Die Reise als kosmopolitisches Ethos.....	189
	3.3.2 Ende des Reisen versus Globale Selbstaufklärung .....	199
	Exkurs: Der „Global Code of Ethics for Tourism“ .....	212
	 SCHLUSS: ARS VIATICA ALS UTOPISCHES PARADIGMA: SINN, ERKENNTNIS, GLÜCK .....	 217
	 QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS .....	 223
	 ANHANG .....	 243